

Telefonat mit Dr. Rösing vom 13.2.2007

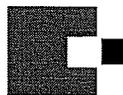
Über die Verlegung des hausärztlichen Notdienstes nach Siegburg müssen die Erfahrungen nach Angaben von Dr. Rösing noch evaluiert werden. Im Prinzip funktioniere dies aber.

Dr. Rösing hat den Eindruck, dass noch mehr Aufklärung über die telefonischen Ruf-Nrn. zu leisten ist. So müsse in der Eitorfer Bevölkerung noch mehr verankert werden, dass bei Lebensgefahr die 112 anzuwählen ist. Dieses Problem hat allerdings nichts mit der Verlegung nach Siegburg zu tun, sondern hängt mit der Zentral-Nr. in Duisburg zusammen.

Um belastbare Erfahrungen zu sammeln, soll man nach Ansicht von Dr. Rösing noch mindestens ein Vierteljahr ins Land gehen lassen. Ein persönliches Feeling der Eitorfer Hausärzte wird erst ab dem 2. Quartal 2007 möglich sein, wenn auch die Eitorfer Hausärzte in den von Siegburg aus geleisteten Dienst einbezogen werden.



Dr. Storch



KV Nordrhein • Kreisstelle Rhein-Sieg-Kreis • Wilhelmstraße 20 • 53721 Siegburg

Herrn
Dr. med. Ulrich Sauer
Bahnhofstr. 26

53783 Eitorf

Bürgermeister
Dr. Storch

Wilhelmstraße 20 · 53721 Siegburg

Telefon (02241) 17770

www.kvno.de

Ansprechpartner Karin Hübsch

Telefon 02241/1777-0

Telefax 02241/1777-11

Datum 24.10.2006

Unser Zeichen

KSSU//01

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Integration der Bereitschaftsdienstbezirke Eitorf und Windeck in die Notfallpraxis Siegburg

Sehr geehrter Herr Kollege Sauer,

bei der durchgeführten Befragung aller dienstverpflichteten Kolleginnen und Kollegen in Ihrem Bezirk hat sich in jedem der einzelnen bd. Bezirke eine mindestens 66 %ige Mehrheit dafür ausgesprochen, den Organisierten Bereitschaftsdienst der genannten Bezirke in die Notfallpraxis Siegburg zu integrieren.

Da auch die Ärztekammer Nordrhein, Kreisstelle Rhein-Sieg-Kreis, der Änderung des Organisationsplanes zugestimmt hat, konnten der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein sowie der Ärztekammer No in Düsseldorf die genannte Änderung genehmigen.

Wie vorab besprochen, wird eine volle Integration in die Notfallpraxis Siegburg ab **01.01.2007** erfolgen. Zur Hausbesuchsversorgung des östlichen Rhein-Sieg-Kreises wird ein Satellitenfahrdienst am Eitorfer Krankenhaus eingerichtet werden, der über die Notfallpraxis Siegburg besetzt wird. Mobilien Patienten Ihrer Notdienstbezirke wird es seitens der Arztrufzentrale in Duisburg ermöglicht werden, wahlweise anstelle der Notfallpraxis Siegburg auch die Notfallpraxis in Waldbröl aufzusuchen, sofern diese im Einzelfall wesentlich näher gelegen ist.

Eine entsprechende Regelung im Organisationsplan wurde mit Einverständnis der KV-Kreisstelle Oberbergischer-Kreis seitens des Vorstandes der Kassenärztlichen Vereinigung in Düsseldorf genehmigt.

Zur Beantwortung weiterer Fragen zur Organisation der Notfallpraxis Siegburg werde ich gemeinsam mit dem Vorstand der Notfallpraxis Siegburg noch eine Informationsveranstaltung vor Ort anbieten, auf der alle anfallenden Fragen beantwortet werden können.

Ich hoffe sehr, dass sich mit dieser Regelung Ihre Situation im Organisierten Bereitschaftsdienst nachhaltig verbessert. → zuvor zahlreiche Beschwerden, weil

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Reiner Cremer/Vorsitzender der Kreisstelle

u.a. in Windeck die Notdienstärzte oft nicht erreichbar oder überfordert waren, jetzt ist die Notfallpraxis zu festen Zeiten mit Ärzten besetzt und kann ohne Anmeldung aufgesucht werden!